

Einladung

zur Veranstaltung vom Dienstag, 25.02.2014
16.30 – 19.15 Uhr, anschliessend Apéro
Pädagogische Hochschule Zürich,
Gebäude LAA, Lagerstrasse 2, 8004 Zürich

Zyklus: Nachlassplanung in der Praxis – Ehegüterrecht

Tagungsleitung: Daniel Trachsel

Bei der Nachlassplanung von Ehegatten sind güterrechtliche Dispositionen ein unverzichtbares Instrument, mit denen die Partizipation am Nachlass in wesentlichen Aspekten vorgespurt werden kann. Das schweizerische ZGB bietet trotz des Numerus clausus von Art. 182 Abs. 2 ZGB eine weite Palette von Möglichkeiten der rechtsgeschäftlichen Planung. Die Veranstaltung zeigt anhand von Beispielen den vorhandenen Gestaltungsspielraum und gibt den Beraterinnen und Beratern detaillierte Hinweise auf die "Do and Don'ts" in der güterrechtlichen Beratung.

Informationen

Tagungsbeitrag CHF 200.00 (inkl. Unterlagen / Apéro)

Anmeldung **Online** via www.sjwz.ch oder mit **Anmeldetalon**. **Gleichzeitige Einzahlung** mit Angabe von Name und Vorname auf das Postkonto Nr. 80-16372-6 der Stiftung juristische Weiterbildung Zürich. Anmeldungen können nicht rückgängig gemacht werden und gelten als verbindlich, auch wenn der Beitrag noch nicht einbezahlt wurde. Die Anmeldung wird via E-Mail bestätigt.

Anmeldeschluss Bei Abschaltung der Online-Anmeldung auf www.sjwz.ch. Post-/Fax-Anmeldung nur bis Di. 11.02.2014, wenn die Veranstaltung nicht schon vorher ausgebucht ist. Eine rasche Anmeldung/Einzahlung wird empfohlen.

Teilnehmerzahl **Beschränkt auf 140 Teilnehmende.**

Unterlagen Abgabe zu Beginn der Veranstaltung.

Credits 2 Weiterbildungs-Credits (gemäss Entscheid Fachkommissionen Fachanwalt SAV Erbrecht + Familienrecht).

Anreise Tram 3 oder 14 oder Bus 31 bis Haltestelle Sihlpost. Zu Fuss ca. 5 Min. ab Hauptbahnhof.

Auskünfte Geschäftsstelle SJWZ: Sandra Strauss, Postfach 2134, 8027 Zürich, Telefon 043 541 17 17, Telefax 043 541 17 74, sjwz@sjwz.ch

Stiftung Die Stiftung juristische Weiterbildung Zürich hat die Förderung der juristischen Weiterbildung und den Erfahrungsaustausch von Dozierenden und Praktikern zum Ziel. Die Weiterbildungsveranstaltungen richten sich an Juristinnen und Juristen aus Justiz, Anwaltschaft, Verwaltungen und Unternehmen. Weitere Informationen unter www.sjwz.ch.

Programm

- 16.30 Uhr Begrüssung und Einführung: *Daniel Trachsel*
- 16.35 Uhr Güterrechtliche Dispositionen in der Nachlassplanung
Daniel Trachsel / Margherita Bortolani-Slongo
- Ziele und Zielkonflikte in der Planung
 - Die Vertragsverhandlungen
 - Planungsinstrumente
 - bei der Errungenschaftsbeteiligung
 - bei der Gütertrennung
 - bei der Gütergemeinschaft
 - Die Kombination von Güterständen
 - Internationalprivatrechtliche Planungsinstrumente
 - Inhaltskontrolle von Eheverträgen?
 - "Dos and Don'ts" in der güterrechtlichen Planung
- 19.15 Uhr Ende der Veranstaltung und Apéro

Konzept

Peter Breitschmid Prof. Dr. iur., Lehrstuhl für Privatrecht mit Schwerpunkt ZGB, Universität Zürich

Elisabeth Schönbucher Adjani lic. iur., Rechtsanwältin, Mediatorin SAV
Futterlieb & Schönbucher, Zürich

Tagungsleitung und Referierende

Daniel Trachsel Dr. iur., Mediator FHNW, Fachanwalt SAV
Erbrecht, Langner Stieger Trachsel & Partner,
Zürich Tagungsleitung

Margherita Bortolani-Slongo lic. iur., Rechtsanwältin, Mediatorin Uni SG,
Langner Stieger Trachsel & Partner, Zürich

Nächste Veranstaltungen im Zyklus

Di. 13.05.2014 Internationale Verhältnisse

Di. 23.09.2014 Betriebliche Nachfolgeregelung mit gesellschaftlichen Aspekten

Di. 02.12.2014 Steuern

Die genauen Daten und Hinweise auf die Veranstaltungen, mit Übersicht zum gesamten Zyklus bis Ende 2016, werden sobald bekannt auf unserer Webseite www.sjwz.ch publiziert.